

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschafts- und Umweltrecht (Frau Univ.-Prof. Dr. M. Schuler-Harms), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

#### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/

#### Wissenschaftlichen Mitarbeiters

(Entgeltgruppe 13 TVöD; 19,5 Stunden wöchentlich)

befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

# Aufgabengebiet und Perspektiven:

- Mitarbeit bei den an der Professur anfallenden Aufgaben in Forschung und Lehre
- Die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion bzw. Habilitation) ist gegeben
- Serviceorientierte Durchführung von Lehrveranstaltungen im Umfang von 1,5 Trimesterwochenstunden
- Unterstützende T\u00e4tigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

# Qualifikationserfordernisse:

- 1. Juristisches Staatsexamen mit Prädikat bzw. überdurchschnittliche Studienleistungen
- Vertiefte Kenntnisse im Staatsrecht sowie im Verwaltungs- oder Sozialrecht
- Interesse und Freude am wissenschaftlichen Arbeiten und an fächerübergreifenden Fragestellungen

Auskünfte erhalten Sie telefonisch unter Tel. 040-6541-2782 (Frau Univ.-Prof. Dr. M. Schuler-Harms oder Tel. 040-6541-2412 (Wissenschaftlicher Mitarbeiter Herr Flemming Kilian) oder per E-Mail: <a href="mailto:schuler-harms@hsu-hh.de">schuler-harms@hsu-hh.de</a> oder <a href="mailto:flemming.kilian@hsu-hh.de">flemming.kilian@hsu-hh.de</a>. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de/verwaltungsrecht.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz

(WissZeitVG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsuhh.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-1319**, bis **zum 18.06.2019** an:

# personaldezernat@hsu-hh.de

#### Hinweise:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite <u>www.hsu-hh.de</u> unter der Rubrik "Universität – Karriere – Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.